

Deutsch- Norwegische Gesellschaft

Norsk- Tysk Selskap

Bericht des Vorstandes für das Jahr 2010

Die Deutsch- Norwegische Gesellschaft hatte zum Jahresende 521 registrierte Mitglieder.

Überblick über die Tätigkeit

Die erste Veranstaltung des Jahres war unser Neujahrsessen, das am Sonntag, den 10. Januar zum zehnten Mal stattfand. Die Veranstaltung war, wie immer, gut besucht. Die Schirmherrschaft dieser Veranstaltung hatte der neue Botschafter der Bundesrepublik Deutschland Herr Detlev Rüniger übernommen, der auch den Festvortrag hielt.

Am 23. Februar waren wir wieder Gast in der Galleri Würth, wo sich 60 Mitglieder die interessante Ausstellung -Neser lukter Tulipaner- ansahen. Ein grosses Dankeschön an die Firma Würth, die uns, wie immer, auch noch an diesem Abend bewirtet hat.

Grosser Beliebtheit erfreute sich am 18. März das jährliche Konzert von RWE- DEA im Gamle Logen, für das wir uns einige Karten für unsere Mitglieder sichern konnten.

Die diesjährige Generalversammlung fand am 13. April in der Ris Storstue statt. Hauptredner war Ola Borten Moe, Mitglied des Stortingets für die Senterpartiet. Eröffnet wurde die Veranstaltung von unserem norwegischen Präsidenten der Gesellschaft Prof. Inge Lønning

Ein besonderes Ereignis war unser Sommerfest am 08.Juni, wo wir die bekannte Sopranistin Mari Moe zu Gast hatten.

Unsere Veranstaltung am 14.September in der Ris Storstue stand ganz im Zeichen des EURO. Unser Ratsmitglied Godrun Gaarder hielt einen spannenden Vortrag über die Risiken der Währungsunion.

Bei unserer Veranstaltung am 12. Oktober in der Ris Storstue hatten wir den berühmten norwegischen Maler und Grafiker Dag Hol zu Gast. In seinem Vortrag unter dem Titel - Være tilstede- verband er die Elemente der Kunst mit denen der Philosophie.

Unsere letzte Veranstaltung des Jahres 2010 am 9. November im Atrium des Diakonhjemmet war gleichzeitig der Höhepunkt des Jahres. Mit über 120 Gästen und unter Anwesenheit des Botschafters der Bundesrepublik Deutschland Detlev Rüniger, feierten wir das 50jährige Bestehen unserer Gesellschaft und gedachten dem Gründer Dr. Max Tau. Den Festvortrag hielt Birgit Gjernes, die Max Tau über viele Jahre freundschaftlich verbunden war.

Junge Erwachsene

Diese Gruppe innerhalb unserer Gesellschaft wird weiterhin von Frau Anne Dubrau geleitet. Auch hier kann man auf ein ereignisreiches Jahr zurückschauen.

Folgende Veranstaltungen wurden im Jahre 2010 durchgeführt

Vortrag von Knut Hoem über Willy Brandt und seine Tochter Ninja Frahm

Langlaufturn durch die Oslo- Marka

Besuch des FREIA – Schokoladenmuseums Oslo

Deutsch- Norwegisches Essen & Flimmerstunde in der ev. Gemeinde dt. Sprache

Grand Prix in Oslo mit Quiz und Pizza

Historische Führung entlang des Flusses Akerselva , Oslo

Akershus Festning : 2 x Treffen zum „ Public Viewing “ der Fussball - WM

Oslo – Rallye , die Zweite . Stadtteil : Frogner

Kulturüberraschung in Oslo: Gespensterwanderung durch Gamlebyen

Besuch einer Pantomimevorstellung in der ev. Gemeinde dt. Sprache

Weiterhin fand 10 Mal das beliebte Sprachcafe statt, ein Treffen und Austausch im Cafe Peoples

Gruppe Familie

Im August wurde zusammen mit der evangelischen Gemeinde deutscher Sprache zum vierten Mal ein grosses Familiensommerfest am Sognsvann veranstaltet , zu dem 150 Teilnehmer kamen.

Vorstand und Rat

Der Vorstand hat sich im Jahre 2010 insgesamt 8 Mal zu Sitzungen in den Räumen der Deutsch-Norwegischen Handelskammer getroffen, jeweils am Montag von 17-19 Uhr.

Mitglieder des Rates gaben zu einigen durchgeführten Veranstaltungen wertvolle Anregungen oder waren als Vortraghalter für unsere Mitglieder aktiv.

Finanzen

Die Gesellschaft hat wieder einmal gut gewirtschaftet. Das Jahresergebnis weist einen Überschuss von NOK 46.518 aus.

Bei allen Veranstaltungen wurde stets kostenbewusst geplant. Auch hielt sich die Anzahl der Firmenmitgliedschaften im Jahre 2010 im Vergleich zum Vorjahr noch recht stabil

An dieser Stelle soll aber auch erneut der Sponsorenbeitrag der Firma Verbundnetz Gas AG in Leipzig in Höhe von EURO 10.000 besonders erwähnt werden.

Verschiedenes

Der Vorstand der Gesellschaft hatte Kontakte mit der Deutsch- Norwegischen Freundschaftsgesellschaft, mit der Deutschen Gesellschaft in Stavanger, mit der Deutsch- Norwegischen Freundschaftsgesellschaft in Bergen und dem Norwegisch- Thüringischen Kulturverein. Ferner mit dem Peer Gynt Club und Den norske Klub i Hamburg. Kontakt wurde weiterhin mit der Willy Brandt Stiftung in Oslo und Berlin, mit der Deutschen Botschaft, mit dem Goethe – Institut, mit der Deutschen Schule Max Tau, mit der Deutsch- Norwegischen Handelskammer und der Deutschen Gemeinde in Oslo gepflegt.